

Voltaris

## Vollintegrierte Schnittstelle

**[19.08.2021] In der Voltaris-Anwendergemeinschaft werden erste Projekte für einen vollintegrierten, automatisierten Datenaustausch zwischen Smart Meter Gateway und ERP-Systemen umgesetzt. Vorreiter sind die Stadtwerke Bad Kreuznach.**

Der Betrieb der intelligenten Messsysteme erfordert den zuverlässigen Datenaustausch vom Smart Meter Gateway über das Messdaten-Management (MDM)- und EMT-System (Externe Marktteilnehmer) zu den Backend-Systemen der Kunden. Neben der teilautomatisierten Integration der neuen Prozesse über ein Webfrontend werden innerhalb der Voltaris-Anwendergemeinschaft derzeit auch die ersten vollintegrierten Schnittstellenprojekte umgesetzt.

Für die Schnittstellenanbindung bietet Voltaris den Stadtwerke-Partnern zwei Lösungen an. Die teilautomatisierte Integration erfolgt über ein speziell entwickeltes mehrmandantenfähiges Webfrontend, welches auch die Folgeprozesse zum MDM/EMT-System und zum Gateway-Administrator (GWA) steuert. Für den durchgängig automatisierten Datenaustausch zwischen dem GWA/EMT-System und den kundeneigenen ERP-Systemen stellt Voltaris auch vollintegrierte Schnittstellen bereit. Nach Angaben von Voltaris ist eine solche Schnittstelle zum ERP-System Schleupen bei den Stadtwerken Bad Kreuznach seit Mitte Mai im Produktiveinsatz.

Das kommunale Unternehmen arbeitet von Anfang an in der Anwendergemeinschaft aktiv an der Gestaltung der neuen Prozesse mit. Jörg Dietrich, Abteilungsleiter Energiewirtschaft bei den Stadtwerken Bad Kreuznach, erklärt: „Da wir künftig mehr als 3.500 intelligente Messsysteme betreiben werden, haben wir uns für eine vollautomatisierte Schnittstelle zu unserem ERP-System entschieden. Über die Schnittstelle werden die Stammdaten und die entschlüsselten Messdaten der jeweiligen Tarifanwendungsfälle ausgetauscht.“ Christian Schneider, Abteilungsleiter Metering, ergänzt: „Die Vorteile der Zusammenarbeit mit Voltaris liegen für uns darin, dass wir keine eigenen Zertifizierungen benötigen und sicher sein können, dass die Umsetzung aller Prozesse BSI-konform erfolgt. Außerdem profitieren wir vom kontinuierlichen Austausch mit weiteren Stadtwerken innerhalb der Anwendergemeinschaft und der gemeinsamen Produktentwicklung.“

(al)

Stichwörter: Smart Metering, VOLTARIS,